

werde ich übrigens mein Bestreben dahin gerichtet seyn lassen, meinen mich besuchenden verehrten Sönnern und Freunden nach Kräften Gnüge zu leisten, um so auch für die Zukunft die durch recht zahlreichen Besuch mir zu erzeigende Ehre zu verdienen.

Große Funkenburg, den 2. Septbr. 1826.

Joh. Aug. Lindner.

**Hausverkauf.** Dem Auftrage meiner Mutter gemäß soll ich das unten näher beschriebene, in Döbeln gelegene Haus zum Verkauf ausbieten. Dieses Haus liegt im Mittelpunkt hiesiger Stadt an der Ecke zweier frequenten Hauptgassen, welche so gelegen sind, daß sie von jeder Ab- und Zufuhre berührt werden müssen. Es enthält mehrere Stuben und Kammern, Küche, zwei Keller, Gewölbe und geräumige Böden, alles in so gutem Zustande, daß der resp. Käufer nur das zu bauen hat, was seine Verhältnisse herbeiführen. Es befindet sich an der Sommerseite und dürfte sich vorzüglich zur Anlegung einer Handlung en detail oder für einen Professionisten eignen, welcher einen Handel mit seinem Geschäft verbindet. Nähere Auskunft darüber giebt Döbeln, den 28. Aug. 1826.

August Peucker, Conrektor.

**Verkauf.** Ein Naturalienschränk, verschiedene Kleiderschränke, ein in sehr gutem Stand befindlicher Schenkschränk und ein sehr bequemer Schreibtisch mit verschiedenen Einrichtungen, stehen zu billigen Preisen zu verkaufen bei Mad. Wesel, in der Nikolaistraße Nr. 599, 2 Tr.

**Verkauf.** Ein Haus in der Vorstadt, zur Betreibung bürgerlicher Nahrung eingerichtet, ist unter billigen Bedingungen zu verkaufen, durch den Gerichtsdirector und Adv. Friedr. Wilh. Winkler, wohnhaft auf der Ritterstraße Nr. 686.

**Verkauf.** Ein noch wenig gebrauchter kupferner starker Braukessel, über sieben Viertel haltend, ist billig zu verkaufen. Auskunft darüber giebt Hr. Kupferschmidt Becker am Hallischen Thore.

### Die Sarg - Niederlage,

in Hrn. Reichels Garten, über der Brücke, im 2ten Hof, unter der Durchfahrt, empfiehlt einem hiesigen als auch auswärtigen hochverehrten Publikum ihr Lager von den kleinsten bis zu den größten Särgen, zu herabgesetzten Preisen. Der Eingang der Thüre ist grau angestrichen und mit Nr. 773 bezeichnet.

Karl August Zimmer.

**Capitalien = Gesuch.** Zur Ausleihung von 1400, 1800 und 4500 Thlr. können jetzt einige ganz sichere Hypotheken, in der Nähe von Leipzig, unentgeltlich nachgewiesen werden von dem Adv. Kermes in Nr. 141.

**Vermiethung.** Bevorstehende Ostern ist ein großes Familien-Logis, in der 2ten Etage, Grimm. Gasse Nr. 593, zu vermieten, und das Nähere dieserhalb bei dem Hausbesitzer eben- daselbst zu erfahren.

**Vermiethung.** Im Hause Nr. 1 am Markte ist vorn heraus, in der 2ten Etage, eine freundliche Stube nebst daran stoßender geräumiger Schlafkammer, an einen oder zwei ledige Herren, sogleich oder zu Michaelis, zu vermieten; auch sind daselbst einige Stuben einzeln oder zusammen für die Messe zu vermieten.

**Vermiethung.** Eine Stube nebst Schlafbehältniß, die Aussicht auf den Markt, ist an einen oder zwei solide Herren von Michaelis an zu vermieten. Das Nähere im Schlafschän Hause, 3 Treppen.

Zu vermieten sind zwei Familien-Logis nebst Zubehör in Nr. 275 auf dem Neuen Kirchhofe. Nähere Auskunft erhält man daselbst in der 2ten Etage, früh von 8 — 11 Uhr.